

Katholische Religion im Jahrgang 9 an der GVM, Velbert

Themen, die nicht zwingend in dieser Reihenfolge unterrichtet werden und flexible angepasst werden:

- Spurensuche: mit der Bibel unterwegs
- Über Jesus im Bilde
- Was ist wirklich? Die Welt als Schöpfung Gottes sehen
- Von Helden und Heiligen: Vorbilder, die Mut machen
- Faszinierende Fremdheit: hinduistische und buddhistische Traditionen

Unterrichtsvorhaben I

Spurensuche: mit der Bibel unterwegs

Umfang: ca.10 Stunden

Inhaltsfelder:

- Bibel als „Ur-kunde“ des Glaubens an Gott (IF 3)
- Jesus der Christus (IF 4)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Entstehung und Sprachformen biblischer Texte
- Jesu Botschaft von der Fülle des Lebens

Inhaltliche Vereinbarungen:

- Selig sind ...“ - Jesus spricht Klartext
- Der Aufbau der Bergpredigt
- Ist das realistisch? - Jesu Botschaft als Herausforderung für uns Menschen (mögliche Schwerpunkte: Gerechtigkeit, Todesstrafe, Treue)

Kompetenzen

Schwerpunktkompetenzen: Die SuS können...

- erklären, warum die Evangelien als „Frohe Botschaft“ gedeutet werden können (SK),
- das Reden und Handeln Jesu als Zeichen des angebrochenen Gottesreiches deuten (SK),
- das Konfliktpotential erörtern, das die Worte und Taten Jesu in der heutigen Zeit immer noch besitzen (UK).

Übergeordnet

Konkretisiert

HK: Die SuS können...

- im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten, mit diesen verantwortlich umzugehen, entwickeln (HK 2),
- die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3).

SK: Die SuS können...

- biblische Texte unter Berücksichtigung ihres Entstehungskontextes analysieren,
- erklären, warum die Evangelien als „Frohe Botschaft“ gedeutet werden können,
- das Reden und Handeln Jesu als Zeichen des angebrochenen Gottesreiches deuten,

	<ul style="list-style-type: none"> das Konfliktpotential der Botschaft Jesu darstellen und erläutern, wie die gesellschaftlichen Gruppen seiner Zeit reagiert haben.
MK: Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> sich in der Bibel orientieren und einen synoptischen Vergleich durchführen (MK 3). 	UK: Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> die Tragfähigkeit unterschiedlicher Deutungen biblischer Aussagen erörtern. das Konfliktpotential erörtern, das die Worte und Taten Jesu in der heutigen Zeit immer noch besitzen, die Bedeutung Jesu für das eigene Leben begründet darlegen.
Methodische/ didaktische Zugänge <ul style="list-style-type: none"> Debatte („Sind Jesu Forderungen realisierbar?“) Film (z. B. „Dead Man Walking“; „Wie im Himmel“; „Oskar Romero“) Brief an einen Politiker 	Lernmittel/ Lernorte
Fachübergreifende Kooperationen/ außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung <ul style="list-style-type: none"> Schriftliche Überprüfung

Unterrichtsvorhaben II

Über Jesus im Bilde

Umfang: ca. 10 Stunden

Inhaltsfelder:

- Jesus der Christus (IF 4)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Jesu Botschaft von der Fülle des Lebens
- Vom Tod zum Leben - Leiden, Kreuz und Auferstehung

Inhaltliche Vereinbarungen:

- Wozu ist Jesus am Kreuz gestorben? - Deutungsversuche
- Auferstehung: Gottes Antwort auf den Tod
- „Folge mir nach!“ – eine Zu-Mutung!?

Kompetenzen

Schwerpunktkompetenzen: Die SuS können...

- den Tod Jesu als Konsequenz seiner Botschaft deuten (SK),
- die Bedeutung Jesu für das eigene Leben begründet darlegen (UK).

Übergeordnet

HK: Die SuS können...

- ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1).

Konkretisiert

SK: Die SuS können...

- das Reden und Handeln Jesu als Zeichen des angebrochenen Gottesreiches deuten,
- das Konfliktpotential der Botschaft Jesu darstellen und erläutern, wie die gesellschaftlichen Gruppen seiner Zeit reagiert haben,
- den Tod Jesu als Konsequenz seiner Botschaft deuten,
- die Wundererzählungen und Osterzeugnisse als Ausdruck von Glaubenserfahrungen beschreiben, die angesichts von Leid und Tod Menschen Hoffnung geben können,

	<ul style="list-style-type: none"> den Zusammenhang zwischen der Auferweckung Jesu und der christlichen Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod herstellen.
MK: Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), sich in der Bibel orientieren und einen synoptischen Vergleich durchführen (MK 3), religiös relevante audiovisuelle Medien (Filme, Musik) interpretieren (MK 6). 	UK: Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> das Konfliktpotential erörtern, das die Worte und Taten Jesu in der heutigen Zeit immer noch besitzen, die Bedeutung Jesu für das eigene Leben begründet darlegen, die Bedeutung Jesu Christi im Vergleich zu einer bedeutenden Persönlichkeit einer anderen Religion bewerten.
Methodische/ didaktische Zugänge <ul style="list-style-type: none"> Historische und moderne Jesus-Bilder, insbes. Passions- und Auferstehungsdarstellungen beschreiben und deuten Filmanalyse (z. B. „Jesus von Montreal“) 	Lernmittel/ Lernorte <ul style="list-style-type: none"> Bilder Jesusfilm Lieder

Unterrichtsvorhaben III Was ist wirklich? Die Welt als Schöpfung Gottes sehen Umfang: ca. 12 Stunden	Inhaltsfelder: <ul style="list-style-type: none"> Menschsein in Freiheit und Verantwortung (IF 1) Bibel als „Urkunde“ des Glaubens an Gott (IF3)
Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> Menschsein in der Spannung von Gelingen, Scheitern und der Hoffnung auf Vollendung 	Inhaltliche Vereinbarungen: <ul style="list-style-type: none"> Der Mensch, ein intelligentes Tier? – Was Menschen und Tiere verbindet, was sie unterscheidet

<ul style="list-style-type: none"> • Ethische Herausforderungen menschlichen Handelns • Erzählungen der Bibel als gedeutete Glaubenserfahrung 	<ul style="list-style-type: none"> • Typisch Mann - typisch Frau? • Schöpfung oder Evolution?
Kompetenzen	
Schwerpunktkompetenzen: Die SuS können...	
<ul style="list-style-type: none"> • angesichts ethischer Herausforderungen erklären, was die besondere Würde des Menschen ausmacht (SK), • biblische Schöpfungstexte als Glaubenszeugnisse deuten (SK), • die Tragfähigkeit unterschiedlicher Deutungen biblischer Aussagen erörtern (UK). 	
Übergeordnet	Konkretisiert
HK: Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> • ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1), • im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten, mit diesen verantwortlich umzugehen, entwickeln (HK 2). 	SK: Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> • angesichts ethischer Herausforderungen erklären, was die besondere Würde des Menschen ausmacht, • christliche Vorstellungen von der Zukunft der Welt darstellen, • biblische Schöpfungstexte als Glaubenszeugnisse deuten.
MK: Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> • zu religiös relevanten Themen selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule (u.a. in Bibliotheken und im Internet) Informationen beschaffen (MK 1), • einen religiös relevanten Text analysieren und interpretieren (z. B. durch systematisches Verständnis und Deutung) (MK 4). • Bilder, religiöse Räume und Symbole in ihren religiösen und gesellschaftlichen Kontext einordnen und deuten (MK 5). 	UK: Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> • die Tragfähigkeit unterschiedlicher Deutungen biblischer Aussagen erörtern

Methodische/ didaktische Zugänge <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Menschenbilder im Vergleich • Visionen vom Menschen entwickeln (Collagen, Plakate) 	Lernmittel/ Lernorte <ul style="list-style-type: none"> • Naturkundemuseum
Fachübergreifende Kooperationen/ außerschulische Partner <ul style="list-style-type: none"> • Naturwissenschaften 	Feedback/ Leistungsbewertung <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation

Unterrichtsvorhaben IV Von Helden und Heiligen: Vorbilder, die Mut machen Umfang: ca. 10 Stunden	Inhaltsfelder: <ul style="list-style-type: none"> • Menschsein in Freiheit und Verantwortung (IF1) • Sprechen von und mit Gott (IF2) • Kirche als Nachfolgegemeinschaft (IF5)
Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Menschsein in der Spannung von Gelingen, Scheitern und der Hoffnung auf Vollendung • Ethische Herausforderungen menschlichen Handelns • Prophetisches Zeugnis 	Inhaltliche Vereinbarungen: <ul style="list-style-type: none"> • Was sind Helden? • Wer kann ein Vorbild sein? • An wem orientieren wir uns?
Kompetenzen Schwerpunktkompetenzen: Die SuS können...	
Übergeordnet	Konkretisiert
MK: Die SuS können...	SK: Die SuS können...

<ul style="list-style-type: none"> • Zu religiös relevanten Themen selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule Informationen beschaffen • zu religiös relevanten Themen selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule (u.a. in Bibliotheken und im Internet) Informationen beschaffen (MK 1), 	<ul style="list-style-type: none"> • anhand von Beispielen darlegen, dass sie im Laufe ihres Erwachsenwerdens einen immer größeren Spielraum für die verantwortliche Gestaltung ihrer Freiheit gewinnen • zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Sinnangeboten unterscheiden • anhand von Beispielen Kennzeichen von Gewissensentscheidungen und deren Folgen für das eigene Leben erklären • die biblische Ethik (Zehn Gebote, Goldene Regel, Gottes-, Nächsten- und Feindesliebe) als Grundlage für ein gelingendes Leben darstellen • Die Aufgabe des Menschen erläutern, als Abbild Gottes die Schöpfung zu bewahren
<p>HK: Die SuS können...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten • im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten entwickeln, mit diesen verantwortlich umzugehen 	<p>UK: Die SuS können...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Bedeutung religiöser Lebensregeln für das eigene Leben und das Zusammenleben in einer Gemeinschaft beurteilen • bewerten, inwiefern biblische Vorbilder (u.a. Propheten) und religiöse Persönlichkeiten (z.B. Mutter Theresa, Martin Luther King) Orientierungshilfen für ein Leben mit Gott sein können
<p>Methodische/ didaktische Zugänge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Menschenbilder im Vergleich • Visionen vom Menschen entwickeln (Collagen, Plakate) 	<p>Lernmittel/ Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bilder • Filme
<p>Fachübergreifende Kooperationen/ außerschulische Partner</p>	<p>Feedback/ Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen

Unterrichtsvorhaben V

Faszinierende Fremdheit: hinduistische und buddhistische Traditionen

Umfang: ca. 14 Stunden

Inhaltsfelder:

- Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche (IF 6)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Religionen als Wege der Heilssuche
- Zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote

Inhaltliche Vereinbarungen:

- Die Entstehung des Buddhismus: Siddharta/Gautama – Buddha
- Die Ursachen des Leidens, Das Rad des Lebens
- Die vier edlen Wahrheiten
- Meditation – die eigene Mitte finden – Gottesbewusstsein

Kompetenzen

Schwerpunktkompetenzen: Die SuS können...

- die historische Entstehung verschiedener Weltreligionen in Grundzügen darstellen (SK),
- ethische Leitlinien und religiöse Vorschriften einzelner Weltreligionen sachgemäß darlegen (SK).

Übergeordnet

Konkretisiert

HK: Die SuS können...

- ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1),
- die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3),

SK: Die SuS können...

- religiöse Zeichen, Räume und Rituale unterschiedlicher Weltreligionen (u.a. Judentum, Islam) benennen,
- die historische Entstehung verschiedener Weltreligionen in Grundzügen darstellen,

<ul style="list-style-type: none"> • respektvoll meditative Ausdrucksformen in der Glaubenspraxis umsetzen und reflektieren (HK 4). 	<ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Weltreligionen (u.a. den abrahamitischen) benennen, • ethische Leitlinien und religiöse Vorschriften einzelner Weltreligionen sachgemäß darlegen (SK), • außerkirchliche zeitgenössische Formen der Suche nach Sinn und Heil beschreiben.
<p>MK: Die SuS können...</p> <ul style="list-style-type: none"> • religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), • einen religiös relevanten Text analysieren und interpretieren (z. B. durch systematisches Verständnis und Deutung) (MK 4), • Bilder, religiöse Räume und Symbole in ihren religiösen und gesellschaftlichen Kontext einordnen und deuten (MK 5), • religiös relevante audiovisuelle Medien (Filme, Musik) interpretieren (MK 6). 	<p>UK: Die SuS können...</p> <ul style="list-style-type: none"> • religiöse Vorurteile und fundamentalistische Positionen erörtern, • die Chancen und Schwierigkeiten des interreligiösen Dialogs erörtern, • beurteilen, inwieweit zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote ihrem Leben Halt und Orientierung geben.
<p>Methodische/ didaktische Zugänge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dokumentarfilm (z. B. „Reinkarnation des Kenshur Rinpoche“) • Film „Frühling, Sommer, Herbst, Winter und wieder Frühling“ • Kurzreferate zum Buddhismus • Stationenlernen 	<p>Lernmittel/ Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Film zum Buddhismus • Internet

<ul style="list-style-type: none">• Stilleübungen, Meditationen• Plakate: „Jesus und Buddha im Vergleich“	
Fachübergreifende Kooperationen/ außerschulische Partner <ul style="list-style-type: none">• Bibliothek	Feedback/ Leistungsbewertung <ul style="list-style-type: none">• Präsentation• Schriftliche Überprüfung